



Newsletter familienfreundliche Hochschule Wintersemester 2020/21

Herzlich willkommen zum Newsletter familienfreundliche Hochschule der Philipps-Universität Marburg! - Und das erwartet Sie in dieser Ausgabe:

Erfahrungsbericht einer Studentin: (Un-)Zufrieden? Alles Einstellungssache

Allgemeine Informationen:

- Balance zwischen Pflege und Studium / Beruf - Digitale Vortragsreihe im März 2021
- Sommerferienbetreuung 2021
- Corona-Infos für Uni-Mitglieder mit Familie - Ihre Info-Website zu Änderungen und Angeboten an der Uni und in Marburg
- Sprechstunden und individuelle Beratungstermine des Familienservice
- Information - Kontakt - Kommunikation: Die Mailverteiler für Uni-Mitglieder mit Familie

Informationen für Beschäftigte:

- Flexi-Betreuung - Forschung und Familie miteinander vereinen

Informationen für Studierende und Promovierende:

- Promotion mit Kind - Nachbetrachtung des 1. digitalen Elterntreffens vom 20.01.2021
- Das nächste informelle Elterntreffen für studierende- und promovierende Eltern am 16.06.2021
- Fonds für Studierende mit Familie

Ihr Team des Familienservice wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen!



Erfahrungsbericht: (Un-)Zufrieden? Alles Einstellungssache

„Wie du das schaffst...“ ist eine nicht seltene Reaktion auf Nachfragen zu meiner persönlichen Situation, dem Studium mit zwei Kindern. Vermeintlich der Ausdruck von Bewunderung und Anerkennung, was aber für mein Empfinden stets unbewusst mitschwingt ist der unausgesprochene Nachsatz „...trotz der Kinder“.

Damit bekommt die intendierte Wertschätzung einen Frame, den es in meiner Auffassung nicht gibt. Nämlich den negativ konnotierten Frame, dass Kinder Widrigkeiten bedeuten. Mit dieser Sichtweise verschiebt sich das Bild in dem Rahmen und behindert. In meiner persönlichen Wahrnehmung ist eine Rahmung, also letztlich Bewertung, nicht nötig. Es ist wie es ist. Ich studiere und habe Kinder. Und das wichtigste: uns allen geht es gut damit.

Letztlich ist es die persönliche Einstellung, die zufrieden oder unzufrieden macht. Jeder hat es selbst in der Hand „gut“ mit etwas zu sein und diese Zufriedenheit auch auszustrahlen – nicht zuletzt auf unsere Kinder. Mut, Ehrlichkeit, Verständnis und Vertrauen in sich selbst und Andere sind uns in der Erziehung sowie im familiären Miteinander wichtig. Einer natürlichen Authentizität kommt in dem Zusammenhang wohl Schlüsselfunktion zu, denn ohne Überzeugung kein Konzept und auch kein Erfolg.

Durch eine solche Grundhaltung verändert sich auch automatisch der Stellenwert von Familie. In meinen Augen gewinnt sie auf zwei Ebenen an Bedeutung: Innerfamiliär sind echte Resilienz und ein ausgeglichenes Miteinander keine Floskeln. Gesamtgesellschaftliches Veränderungspotenzial der Arbeitsbereiche Familie und Job, die gewinnbringend vereinbar. Die Elternrolle ist keine einfache, die von Kindern aber auch nicht. Eben darum ist es uns wichtig, Verantwortung zu übernehmen, zusammen zu halten, sich auf gemeinsame Werte zu fokussieren und sich gegenseitig zu unterstützen, denn „you’ll never walk alone“. Und das ist auch die eigentliche Antwort auf die rhetorische Frage zu Anfang meines Erfahrungsberichts.

*Nina Becker, MA Gesellschaftliche Ordnungen im Wandel, Philipps-Universität Marburg
Wetzlar, den 29. Januar 2021*



Allgemeine Informationen

"Balance zwischen Pflege und Studium / Beruf" - Digitale Vortragsreihe im März 2021

Sie studieren bzw. sind an der Uni beschäftigt und haben Familie. Haben Sie zu Hause vielleicht auch pflegerische Aufgaben? Betreuen Sie ein pflegebedürftiges Kind oder haben ein pflegebedürftiges Geschwister? Benötigen Ihre Eltern immer häufiger Ihre Unterstützung?

Pflege und Pflegebedürftigkeit kann viele Gesichter haben und sich in vielerlei Bedarfen und zu lösenden Herausforderungen äußern.

Die Philipps-Universität Marburg bietet in Kooperation mit dem Pflegebüro der Universitätsstadt Marburg im März 2021 eine 2-teilige digitale Vortragsreihe zum Thema „Balance zwischen Pflege und Studium / Beruf“ an.

1. Vortrag am 11. März 2021 von 10 bis 12 Uhr - Balance zwischen Pflege und Studium / Beruf – Ein Überblick für pflegende Angehörige

Tritt Eine Pflegesituation in der Familie auf, stellen sich viele Fragen: Welche Leistungen bietet die Pflegeversicherung? Was ist bei der Antragstellung zu beachten? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es eigentlich in einer solchen Situation?

Aber auch: Wie lassen sich Pflegetätigkeit in der Familie und die Berufstätigkeit bzw. das Studium langfristig gut vereinbaren? Denn gerade von Berufstätigen wird die Pflege von Angehörigen häufig als sehr belastend erlebt.

Diese Veranstaltung möchte daher über die gegenwärtige Rechtslage informieren und so mehr Sicherheit bei der individuellen Planung geben.

2. Vortrag am 25. März 2021 von 10 bis 12 Uhr- Balance zwischen Pflege und Studium / Beruf – Wie kann gute Pflege gelingen?

Tritt plötzlich eine Pflegesituation in der Familie auf, ist schnelle Hilfe gefragt: Wo gibt es Information, Beratung und Unterstützung? Was ist zu beachten? Welche Angebote gibt es in Marburg? In diesem Vortrag geht es um Information und ganz praktische Tipps für die Organisation des Alltags mit pflegebedürftigen Angehörigen. Vorgestellt werden auch konkrete Möglichkeiten der Entlastung von der Pflege.

Sie sind interessiert?

Dann melden Sie sich bis spätestens 3. März 2021 per E-Mail an familie@uni-marburg.de an. Ihre Anmeldung gilt automatisch für beide Vorträge. Sollten Sie nur an einem der Vorträge teilnehmen wollen, geben Sie das bitte explizit bei Ihrer Anmeldung an.

Fortbildungen werden prinzipiell als Arbeitszeit an der Philipps-Universität Marburg angerechnet.

Die Zugangsdaten werden Ihnen nach erfolgreicher Anmeldung per E-Mail zugesandt und kurz vor dem jeweiligen Vortrag auch auf der Veranstaltungsseite online gestellt:

www.uni-marburg.de/familienervice/allgemeine-infos/pflege/balancepflege

Sommerferienbetreuung 2021

Der Familienservice der Philipps-Universität plant wie gewohnt eine Sommerferienbetreuung für Kinder von Uni-Mitgliedern zwischen 6 und 12 Jahren für die ersten beiden Sommerferienwochen:

- 1. Sommerferienwoche: 19.-23. Juli 2021
- 2. Sommerferienwoche: 26.-30. Juli 2021

Weitere Informationen zum Angebot und zur Form der Anmeldung werden per Rundmail und per Website angekündigt werden:

www.uni-marburg.de/familienervice/allgemeine-infos/ferienbetreuung

Sprechstunden und individuelle Beratungstermine des Familienservice

- Ich bin schwanger und bemühe mich um einen ersten Überblick, was nun zu Bedenken ist?
- Ich stille mein Kind und suche nach Unterstützungsangeboten für Uni- und Familienleben?
- Wir sind nach Marburg gezogen und brauchen eine Orientierung am neuen Wohn- und Studien-/Arbeitsort.
- Eine Pflegesituation ist in meiner Familie aufgetreten und ich weiß nicht, welche Möglichkeiten ich habe?
- Die Vereinbarkeit von Familie und Uni klappt gerade nicht?
- ...

Auch während der Corona-Pandemie und all ihrer Einflüsse auf die Lebenssituation der/des Einzelnen kommt es weiterhin zu Veränderungen in den Familien: Nachwuchs kündigt sich an, der Wohnort wird gewechselt, die Kinder werden größer und verändern die Bedürfnisse der ganzen Familie oder es treten pflegerische Aufgaben zum Familien- oder Uni-leben hinzu.

Ihr Team des Familienservice steht Ihnen auch während der Pandemie und sämtlicher Lockdowns kontinuierlich für Beratungen in deutscher oder englischer Sprache zur Verfügung! Wir unterstützen Sie gerne bei einer ersten bzw. einer Umorientierung und beim Finden von Lösungen für Ihre individuellen Herausforderungen bei der Vereinbarkeit von Familien- und Hochschulaufgaben.

Kontaktieren Sie uns! Wir beantworten Ihre Fragen gerne per Telefon, E-Mail oder Videoberatung und lenken Ihren Blick ggf. auch auf noch unbeachtete Nuancen in Ihrer (neuen) Lebenssituation.

Tel.: 06421 28-26402 oder 28-26465
E-Mail: familie@uni-marburg.de
Internet: www.uni-marburg.de/familienservice/kontakt

Corona-Infos für Uni-Mitglieder mit Familie - Ihre Info-Website zu Änderungen und Angeboten an der Uni und in Marburg

Schon gesehen? - Der Familienservice hat während der Corona-Pandemie eine Website mit Informationen für Uni-Mitglieder mit Familie eingerichtet. Hier finden Sie z. B. Anpassungen der Uni-Universität, die für die Organisation des Studienlebens hilfreich sein könnten sowie Hinweise auf Angebote im Stadt- oder Landkreisgebiet, die für Familien interessant sein könnten.

Schauen Sie regelmäßig vorbei: www.uni-marburg.de/familienservice/coronainfosfamilie

Information - Kontakt - Kommunikation: Die Mailverteiler für Uni-Mitglieder mit Familie

Wie organisieren sich andere Uni-Mitglieder während der Corona-Pandemie? Welche Optionen haben andere Familien gefunden, um den Kindern Kontakte mit Gleichaltrigen zu ermöglichen? - Über diese und viele andere Fragen mehr können Sie sich in den Mailverteilern des Familienservice mit den anderen Listenmitgliedern austauschen.

Die Mailinglisten gibt es schon lange, doch nie war das Bedürfnis nach Kommunikation und Austausch mit ähnlich Betroffenen so groß wie während der momentan herrschenden Corona-Beschränkungen. Wir möchten Sie daher dazu ermutigen, die Mailinglisten nicht nur als Informationsquelle durch E-Mails des Familienservice, sondern auch als Diskussionsforum und Ort des inneruniversitären Austauschs zu nutzen. Teilen Sie anderen Listenmitgliedern mit, wenn Sie von neuen Hilfsangeboten erfahren haben oder was bei Ihnen (nicht so) gut geklappt hat. Stellen Sie Fragen, wie sich andere organisiert oder in einer bestimmten Situation verhalten haben.

Sie möchten beitreten? Hier finden Sie die Links zu den verschiedenen Mailinglisten:

- Studierende mit Kind: www.uni-marburg.de/familienservice/infos-studierende/diskussionsforum-stud

- Forschende und Beschäftigte mit Kind: www.uni-marburg.de/familienservice/infos-mitarbeiter/diskussionsforum-mitarb
- Studierende und Beschäftigte mit pflegebedürftigen Angehörigen: www.uni-marburg.de/familienservice/allgemeine-infos/pflege/diskussionsforum-pflege



Informationen für Beschäftigte

Flexi-Betreuung - Forschung und Familie miteinander vereinbaren

- Ihr DFG-Forschungsverbund hat einen späten Nachmittagstermin, aber ihre Kita schließt bereits früher?
- Eine Experimenten-Folge im Labor wird länger dauern als die reguläre Kinderbetreuung?
- Sie besuchen eine externe Fachtagung und kommen erst spät nach Marburg zurück?
- Die Anfrage, ein Wochenendseminar zu leiten würde Sie reizen, aber Ihnen fehlt eine zuverlässige Betreuung für Ihr Kind?
- Ein Meeting einer internationalen Forschungsgruppe liegt aufgrund der Zeitverschiebung außerhalb Ihrer Kinderbetreuung?
- ...

Die flexible Kinderbetreuung der Philipps-Universität Marburg könnte eine Lösung für solche und ähnliche Kollisionen Ihres Uni-Kalenders mit Ihrem Familienleben sein.

Wissenschaftler:innen in einem DFG-geförderten Sonderforschungsbereich oder Graduiertenkolleg steht eine flexibel buchbare Tagesmutter für Kinderbetreuungen außerhalb der Regelbetreuung kostenfrei zur Verfügung.

Sie sind neugierig geworden und möchten die Flexible Kinderbetreuung selbst einmal nutzen? Dann finden Sie hier noch einmal die Formalitäten im Überblick:

Alter der Kinder:	Flexibel (nach Absprache mit der Betreuerin).
Betreuungszeit:	Flexibel (die Betreuerin muss Zeit haben, das ist das einzige Kriterium).
Ort:	Flexibel.
Kosten:	Werden vollständig von der Uni getragen

Die Gründe der Nutzung können vielfältig sein: Überstunden, Dienstreisen, Lehrveranstaltungen nach Kitaschließzeit, Kongressteilnahmen oder Sitzungen nach der Regelbetreuung u.v.m.

Weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.uni-marburg.de/familienservice/infos-mitarbeiter/kinderbetreuung-beschaefigte



Informationen für Studierende und Promovierende:

Promotion mit Kind - Nachbetrachtung des 1. digitalen Elterntreffens vom 20.01.2021

Die Lockdown- und Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie haben sich ebenfalls auf das Veranstaltungsformat unserer regelmäßigen Elterntreffen für studierende- und promovierende Eltern an der Philipps-Universität ausgewirkt. Daher fand das Elterntreffen des Wintersemesters 2020/21 erstmals rein digital und ohne parallele Kinderbetreuung statt.

Aus der Zusammenarbeit des Frauen- und Gleichstellungsbüros, der Marburg University Research Academy (MARA) und des Familienservice' entstanden, traf die "Märchenstunde statt Mensaparty - Teil 2: Promotion mit Kind" auf großes Interesse der Teilnehmenden. Drei Gastrednerinnen berichteten von ihren höchst unterschiedlichen Lebenssituationen zum Zeitpunkt ihrer jeweiligen Promotion mit Kind und führten den Zuhörenden anschaulich Unterschiede der Forschungsstandorte in mehreren Bundesländern, der Finanzierungsmöglichkeiten sowie die Herausforderungen von Feldforschung mit Familie im Ausland vor Augen.

Im Anschluss an die Erfahrungsberichte entstand eine offene und respektvolle Gesprächsatmosphäre, in der sich die teils noch studierenden, teils bereits promovierenden Teilnehmenden mit Fragen an die verschiedenen Vortragenden wendeten und sich in der Runde auch über die Auswirkungen des herrschenden Lockdowns auf die Familie sowie des Zeitmanagements zwischen Forschung und Familie ausgetauscht wurde.

Die Teilnehmenden und Vortragenden waren sich einig, dass das Elterntreffen ein voller Erfolg war und sich das digitale Format über Big Blue Button gut mit der Kinderbetreuung verbinden ließ.

Das nächste informelle Elterntreffen für studierende- und promovierende Eltern am 16.06.2021

Auch im Sommersemester 2021 wird es wieder ein Elterntreffen für studierende- und promovierende Eltern geben. Neben einem Themenschwerpunkt erhalten Sie hier die Möglichkeit, andere studierende- und promovierende Eltern an der Uni Marburg kennenzulernen und sich untereinander auszutauschen.

- Thema:** Studienfinanzierung für Studierende mit Familie
Unsere Gastrednerin informiert Sie über Formen und Unterschiede der verschiedenen Finanzierungsmöglichkeiten. Kommen Sie mit ihr und uns ins Gespräch.
- Zeit:** Mittwoch, 16.06.2021 von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr
- Ort:** Digitale Veranstaltung über Big Blue Button

Zur besseren Planung möchten wir Sie um eine **formlose Anmeldung per E-Mail** an familie@uni-marburg.de bitten.

Weitere Informationen finden Sie bald hier:

www.uni-marburg.de/familienservice/infos-studierende/treffen

Fonds für Studierende mit Familie in Coronazeiten

Im Rahmen des Fonds zur Erstattung von Babysitterkosten wird weiterhin auf Grund der Coronapandemie auf Unterschrift etc. verzichtet, solange das Distanzlernen besteht.

Bei akut geschlossenen Betreuungseinrichtungen (auch Tagesmütter) wegen Corona bzw. eingeschränkten Betreuungszeiten ist zudem auch eine Erstattung von Kosten möglich, die nicht durch Seminare oder ähnliche Veranstaltungen, sondern durch Klausurvorbereitungen, Hausarbeiten o.ä. entstanden sind. In dem Fall ist eine formlose Bescheinigung der Einrichtung/Tagesmutter etc. mit einzureichen. Die Erstattungssumme beträgt – wie üblich – bis zu 350,00 Euro pro Semester.

Nähere Informationen sind zu finden unter:

www.uni-marburg.de/de/universitaet/administration/verwaltung/stabsstellen/frauen/familien/fonds

Kontakt:

Familienservice der Philipps-Universität Marburg, Bunsenstraße 3, 35032 Marburg

Telefon: 06421-28-26465, Email: familie@uni-marburg.de.